



<https://biz.li/3zrg>

PATTENSER KULTURTREFF PRÄSENTIERT DOPPELPAK ZUM JAHRESABSCHLUSS

Veröffentlicht am 13.11.2024 um 09:01 von Redaktion LeineBlitz

Der Pattenser Kulturtreff der PaKt e.V. lädt zum Jahresabschluss mit zwei besonderen Veranstaltungen ein. Am Samstag, 30. November um 19 Uhr, steht das Kabarettprogramm „Alarmstufe grün!“ mit dem Baumschüler Jens Janowski auf dem Programm. Der Stand-Up-Comedian bringt mit seinem neuen Programm fröhlichen und frechen Humor nach Pattensen. Anstatt einer botanischen Lehrstunde erwartet die Besucherinnen und Besucher ein rund 120-minütiges Comedy-Programm voller Pointen, das kein Auge trocken lässt. Jens Janowski begeistert regelmäßig sein Publikum und hat bereits in Hannover, Willingen, Gerolstein, Rothenburg ob der Tauber, Bergisch Gladbach, Bad Kissingen und Fulda auf diversen Bühnen überzeugt. „Die schönsten Geschichten schreibt das Leben, man muss sie nur aufsaugen und



Der Musiker und Musikwissenschaftler Michel Stach kommt am 1. Dezember nach Pattensen.

entsprechend mit Witz und Humor wiedergeben“, lautet seine Devise. Die Vorstandsmitglieder der PaKt e.V. freuen sich auf einen Abend, der aus dem Alltag entführt und viel Grund zum Lachen bietet. Kabarett soll frech daherkommen und einen Spiegel vor die Nase halten. Am Sonntag, 1. Dezember um 15 Uhr, findet das Adventskonzert mit dem Musiker und Musikwissenschaftler Michel Stach statt, in Kooperation mit der Gedenkstätte Ahlem. Das Konzert hebt die Beiträge jüdischer Komponisten wie Irving Berlin und Mel Tormé zur populären Weihnachtsmusik hervor und bringt traditionelle europäische Advents- und Weihnachtslieder zur Aufführung. Zusätzlich bereichert das Programm das Verständnis für die Vielfalt der Weihnachtsfeiern durch Lieder aus unterschiedlichen Weltregionen. „Das Adventskonzert, als Gesprächskonzert mit Informationen zu den Liedern konzipiert, verspricht nicht nur musikalisch zu bereichern, sondern regt auch zum Nachdenken über die universellen Themen von Frieden, Hoffnung und Freude an“, erklärt Joachim Niepel. Michael Stach, der nach seinem Lehramtsstudium und einem Master in Jüdische Musikstudien verschiedene musikalische Kulturen erforscht hat, bereitet ein vielfältiges Programm vor. Beide Veranstaltungen finden im Saal des Calenberger Hofes in Pattensen, Göttinger Straße 26, statt. Der Einlass beginnt jeweils eine Stunde vor Auftrittsbeginn. Der Eintritt ist frei, der Hut wird herumgehen. Eine vorherige Anmeldung wird erbeten und kann telefonisch unter (01 77) 86 01 11 11 oder (0 51 01) 40 55 erfolgen oder per Mail an pattenserkulturtreff@gmail.com.